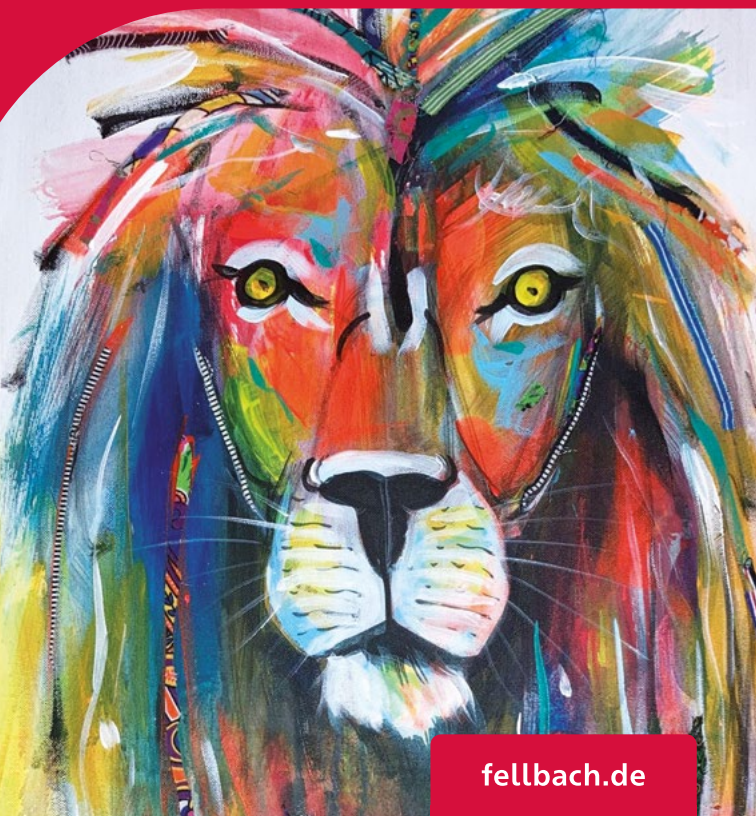


Veranstaltungsreihe

Fokus Afrika – gemeinsam in die Zukunft

Im Rahmen der fairen Wochen,
die bundesweit durchgeführt werden





Fokus Afrika – gemeinsam in die Zukunft

**Im Rahmen der „Fairen Wochen“,
die bundesweit durchgeführt werden**

Mit dieser Veranstaltungsreihe möchten wir ein Kontrastprogramm zu den gängigen Bildern Afrikas bieten. Afrika wird oft als der Kontinent der Krise, Katastrophen, Krankheiten und Kriege dargestellt. Wir möchten zeigen, dass Afrika auch als Kontinent der Lösungen angesehen werden kann mit seiner Kreativität, Kunst, Kompetenz, Kultur und seinen gelungenen Kooperationen.

In Fellbach gibt es eine lange Tradition in der Zusammenarbeit mit afrikanischen Ländern durch Kirchen und bürgerschaftliche Initiativen, die zahlreiche Projekte seit vielen Jahren aktiv gestalten. Im September 2015 wurden die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen unterzeichnet, die auf die Wichtigkeit der globalen Zusammenarbeit und des fairen Handels hinweisen. Auch Klimaschutz gelingt nur im weltweiten Zusammenschluss.

Wir wünschen uns, dass die zusammengestellte Programmvielfalt auf gute Resonanz trifft und dass wir viele Interessierte bei unseren Angeboten begrüßen können. Sie werden erleben, wie Sie auch als Einzelperson zur globalen Gerechtigkeit und zur Solidarität mit dem Kontinent Afrika beitragen können. Jeder einzelne (kleine) Schritt ist wichtig.



► Ausstellung mit Bildern von Zenzo Siamenda

**14.09.2023 – 4.10.2023, im Atrium des
Fellbacher Rathauses.**



Zenzo Siamenda – ein vielseitiger und erfahrener Künstler, der hauptsächlich mit Acryl auf Leinwand Bilder entstehen lässt, die eine Geschichte erzählen. Seine Werke zeichnen sich vor allem durch ihre leuchtenden Farben und cartoonartigen Charaktere aus.

Zenzo Siamenda wurde am 23. Februar 1977 in Hwange, Simbabwe geboren.

Sein künstlerisches Talent fiel bereits in der Grundschule auf. Schon mit acht Jahren bat ihn sein Lehrer Schaubilder für die Klasse zu gestalten.

Nach seiner Schulzeit durchlief Zenzo von 1994–1996 an der Mzilikazi Kunstschule in Bulawayo, Simbabwe eine Ausbildung zum Kunstmaler. Anschließend war er am dortigen Kunst- und Handwerkszentrum als Keramikmaler





tätig. Hierbei konnte er sein Talent und seine Kreativität allerdings nur eingeschränkt entfalten, da es sich dabei hauptsächlich um Auftragsarbeiten handelte. Folglich entschloss sich Zenzo, sein Talent zu nutzen und den Weg eines freischaffenden Künstlers einzuschlagen. Zur Absicherung seiner Familie und um seinen drei Töchtern eine gute Schulausbildung zu ermöglichen, verpflichtete er sich beim Simbabweischen Militär. Auch während seiner Dienstzeit blieb er der Malerei stets treu und entwickelte seine Techniken weiter. 2008 quittierte er seinen Dienst und widmet sich seither voll und ganz der Malerei. Seitdem ist er mit seinen Bildern sowohl in Johannesburg, Südafrika, als auch an den Victoriafällen, Simbabwe präsent.

Seine Werke werden und wurden bereits in verschiedensten Galerien und andern öffentlichen Orten im südlichen Afrika ausgestellt – aktuell beispielsweise in der Schwe-



dischen Botschaft. Zenzo lässt sich bei seinen Arbeiten von alltäglichen Situationen inspirieren, vor allem aber von Aktivitäten von Frauen und der diversen und immer wieder atemberaubenden Flora und Fauna seiner Heimat. Dies interpretiert er auf der Leinwand mit den intensiven, lebhaften und prachtvollen Farben Afrikas.



► Ausstellungseröffnung

Ausstellungseröffnung

Am 14.09.2023, 19.00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen!

Programm:

- Musikalische Einstimmung durch Ballet_228 N'tifafa
- Begrüßung durch Frau Oberbürgermeisterin Gabriele Zull
- Musik
- Grußwort von Pfarrer Ralf Häußler, Leiter des Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung beim DiMOE (Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung)
- Einführung in die Ausstellung durch Zenzo Siamenda
- Musikalischer Ausklang

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung haben Sie die Gelegenheit, die kulinarischen Köstlichkeiten von Ndwenga e.V. zu genießen, bei einem Glas Wein miteinander ins Gespräch zu kommen und sich durch den Künstler, Herrn Zenzo Siamenda, durch die Ausstellung führen zu lassen.

► Weinproben

„AFTER-WORK“ – WEINPROBE

19.09.2023, 19.00 Uhr

Bei dieser legeren Weinprobe lernen Sie unterschiedliche Tropfen aus Südafrika kennen. Lassen Sie sich nach Feierabend geschmacklich in die Kapregion entführen.

Durch die Weinprobe führt die Winzerin Martina Feth.

Kosten: 25,00 € pro Person

Anmeldung und Vorkasse via Überweisung erforderlich.

Anmeldung an Ndwenga: cathyplato@ndwenga-fellbach.de

Anmeldeschluss: 10.09.2023

Bankverbindung: DE71 6006 03961501 9700 03 /

GENODES1UTV

Bei der Anmeldung geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen und Ihre Telefonnummer an. Bitte beachten Sie, dass Sie keine Bestätigung Ihrer Anmeldung bekommen. Wenn die Veranstaltung ausgebucht ist, werden Sie telefonisch informiert; den bereits überwiesenen Kostenbeitrag erhalten Sie zurückerstattet.

Ort: Schlössle Oeffingen, Schulstraße 14, 70736 Fellbach

HAKUNA MATATA – WEINE AUS SÜDAFRIKA

21.09.2023, 19.00 Uhr

Die Winzerin Martina Feth führt Sie durch diese spannende Weinprobe mit interessanten Informationen rund um den Weinbau, Rebsorten und Klima in diesem afrikanischen Land.

Kosten (mit kleiner Bewirtung): 35,00 € pro Person

Anmeldung und Vorkasse via Überweisung erforderlich.

Anmeldung an REWE: info@rewe-fellbach.de

Anmeldeschluss: 14.09.2023

Bankverbindung: DE06 6006 0396 1517 8880 00 /

GENODES1UTV

Bei der Anmeldung geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen und Ihre Telefonnummer an. Bitte beachten Sie, dass Sie keine Bestätigung Ihrer Anmeldung bekommen. Wenn die Veranstaltung ausgebucht ist, werden Sie telefonisch informiert; den bereits überwiesenen Kostenbeitrag erhalten Sie zurückerstattet.

Ort: Rewe Aupperle GmbH/Kulinarium,
Stuttgarter Straße 32, 70736 Fellbach



► Vortrag und Diskussion

22.09.2023, 19.00 – 22.00 Uhr

KLIMAGERECHTIGKEIT - JETZT!



Erleben Sie Mamadou Mbodjis fesselnden Vortrag über die sozio-ökonomischen Auswirkungen des Klimawandels in Afrika. Trotz eines geringen Beitrags von nur vier Prozent zu den Treibhausgas-Emissionen sind die Auswirkungen auf den Kontinent verheerend. Mbodji beleuchtet die Verantwortung der Länder des globalen Nordens und

stellt nachhaltige Klimaschutzprojekte vor, darunter das gemeinsame Aufforstungsprojekt von NaturFreunde Deutschlands, Gambias und Senegals. Seien Sie dabei, um mehr über diese wichtigen Themen zu erfahren!

Hinweis: Der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten und übersetzt!

Ort: vhs Unteres Remstal,
Fellbach, Eisenbahnstr. 23, vhs, R. 01

Gebühr: 5,00 €

(Anmeldung: cathyplato@ndwenga-fellbach.de
und Abendkasse)

In Zusammenarbeit mit NaturFreunde Global BW

► Lesung „WARTEN AUF TUSCER“

von Mija Mwangi, 25.09.2023, 19.00 Uhr

Eine erfrischende Lesung über ein kenianisches Dorf (auf dem Trockenen?)

Gelesen von Isabell Fischer, gestaltet und kommentiert von Wambui Gachago

Eben noch hatte Pater Pietro einen bequemen Job als Buchprüfer in Rom, jetzt soll er als Seelsorger des kenianischen Dorfes Kambi ein Wasserprojekt zum Erfolg bringen - ohne einen Cent, einzig mit dem guten Willen der Dorfbewohner. Auch die Männer von Kambi haben Sorgen: Weihnachten naht und der Bierlaster kommt nicht. Eine scharfsinnige Komödie, bei der man ganz nebenbei einiges über Kenia und das Verhältnis zwischen Afrika und Europa erfährt.

Über die Personen:



Isabell Fischer ist Dipl. Kulturwissenschaftlerin und setzt sich in ihrer Freizeit für den deutsch-afrikanischen Kulturdialog ein.



Wambui Gachago ist in Kenia geboren und mit drei Landessprachen in der noch jungen Republik aufgewachsen. Sie ist Afropolitin. Seit 30 Jahren lebt sie im Ausland. Die letzten 9 Jahre ist Stuttgart für sie und ihre Kinder zum Lebensmittelpunkt geworden. Sie arbeitet als Krankenschwester.

Eintritt: 5,00 €

Ort: Stadtbücherei Fellbach,
Berliner Platz 5, 70734 Fellbach

► Film „THE GREAT GREEN WALL“

28.09.2023, 20.00 Uhr

Es ist eines der ehrgeizigsten Klima-Projekte der Welt: Quer über den afrikanischen Kontinent wird ein 8.000 Kilometer langer Gürtel aus Bäumen gepflanzt, der die Ausbreitung der Wüste aufhalten und Millionen von Menschen Nahrung, Arbeitsplätze und eine Zukunft bringen soll. Entlang dieser noch lückenhaften grünen Mauer reist die malische Sängerin Inna Modja zu den Menschen im Senegal, in Mali, Nigeria und Äthiopien. Sie spricht mit ihnen über ihre Ängste, Träume und Hoffnungen in einer Sprache, die schon immer die afrikanische Kultur bestimmt hat: der Musik. So entspinnt der Film in einer kollektiven melodischen Collage den Soundtrack der „Great Green Wall“.

Eintritt: 9,00 €

Ort: Orfeo-Kino, Butterstraße 1, Fellbach-Schmidlen,
www.kinokult.de

Die Veranstaltungsreihe wird organisiert von:



Im Keiferle 64, 70734 Fellbach
www.ndwenga-kinshasa.de

Unterstützt von:



Naturfreunde Global BW



Stadt Fellbach
Amt für Soziales und Teilhabe
Rathaus | Marktplatz 1
70734 Fellbach
Tel. 0711 / 58 51-268
soziales-teilhabe@fellbach.de
www.fellbach.de